



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Alfred Wiedemann an Adolf Erman

Wiedemann, Alfred

Bonn, 12.04.1918

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-109586](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-109586)

Kartenbrief



An

Herrn Geheimrath Erman

in

Berlin - Dahlem

Peter Lennitzer, 36

Wohnung
(Straße und Hausnummer)

Lieber Ernan! Besten Dank für Deine Zeilen! Ich habe die Stelle gleich in den Annalen 12 S. 15 gesucht und mich wenig über diese Testamentsänderung von Pinacchi bei Weill gefreut! Ich freut sich heut zu Tage an den Annalen richtig, aber bei der Pyramide Pinacchi wird er für sich nicht gewagt haben. Ich hätte auch noch den, was in Paris in Beziehung auf wechelt auch der Inhalt der Verlesung auf Bonnicciat - Association - Legation besprochen. Du solltest die Leistung aber doch veröffentlichen! Was überlässt nicht wieder ein neues Modus vivendi, den wir selbst kaum mehr erleben werden mit den Engländer - Franzosen in Kommen, was ihnen unsere Völkerung auch klar gemacht und vorgehalten werden wie unverständlich sie sind und wie abhängig sie von der oder Wissenschaft Politik und Hilfe sind und bleiben. Das haben sie allmählich völlig vergessen bei der Kontinuität u. g. f., die sie erhalten als schuldigen Tribut an ihre unmittelbare Lyriose empfunden und das muss ihnen doch einmal ausgetrieben werden, die Franzosen erbiten wieder möglich ist. Also schreibe die Sache!

Bei uns geht es gleich. Von dem Lohn hat der Hauptstoss gegen Tomius mit gemacht, ist aber glücklicherweise hier geblieben. Mit dem besten Lyriose

Bonn

Königsstr. 32

12. 4. 18.

Dein

A. Wiedemann